

Verdienste und Arbeitskosten

Tarifverdienste



2. Halbjahr 2018

Erscheinungsfolge: halbjährlich
Erschienen am 09. Januar 2019
Artikelnummer: 2160400185324

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2019
Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Informationen zur Veröffentlichung „Tarifverdienste“

Die Veröffentlichung bietet eine Übersicht über ausgewählte Tariferhöhungen sowie ausgewählte Öffnungsklauseln im zweiten Halbjahr 2018. Öffnungsklauseln stellen die Umsetzung der Tarifergebnisse in den Betrieben explizit unter Vorbehalt. Sie ermöglichen den Betrieben, im Einvernehmen mit dem Betriebsrat von tarifvertraglichen Regelungen abzuweichen. Zudem ist ein Schaubild zu Laufzeiten, Pauschal- und Einmalzahlungen der wichtigsten Flächentarifverträge enthalten.

Berücksichtigt werden ausschließlich Flächentarifverträge, also Tarifverträge, die von Arbeitgeberverbänden und Gewerkschaften für ganze Regionen und Branchen ausgehandelt werden

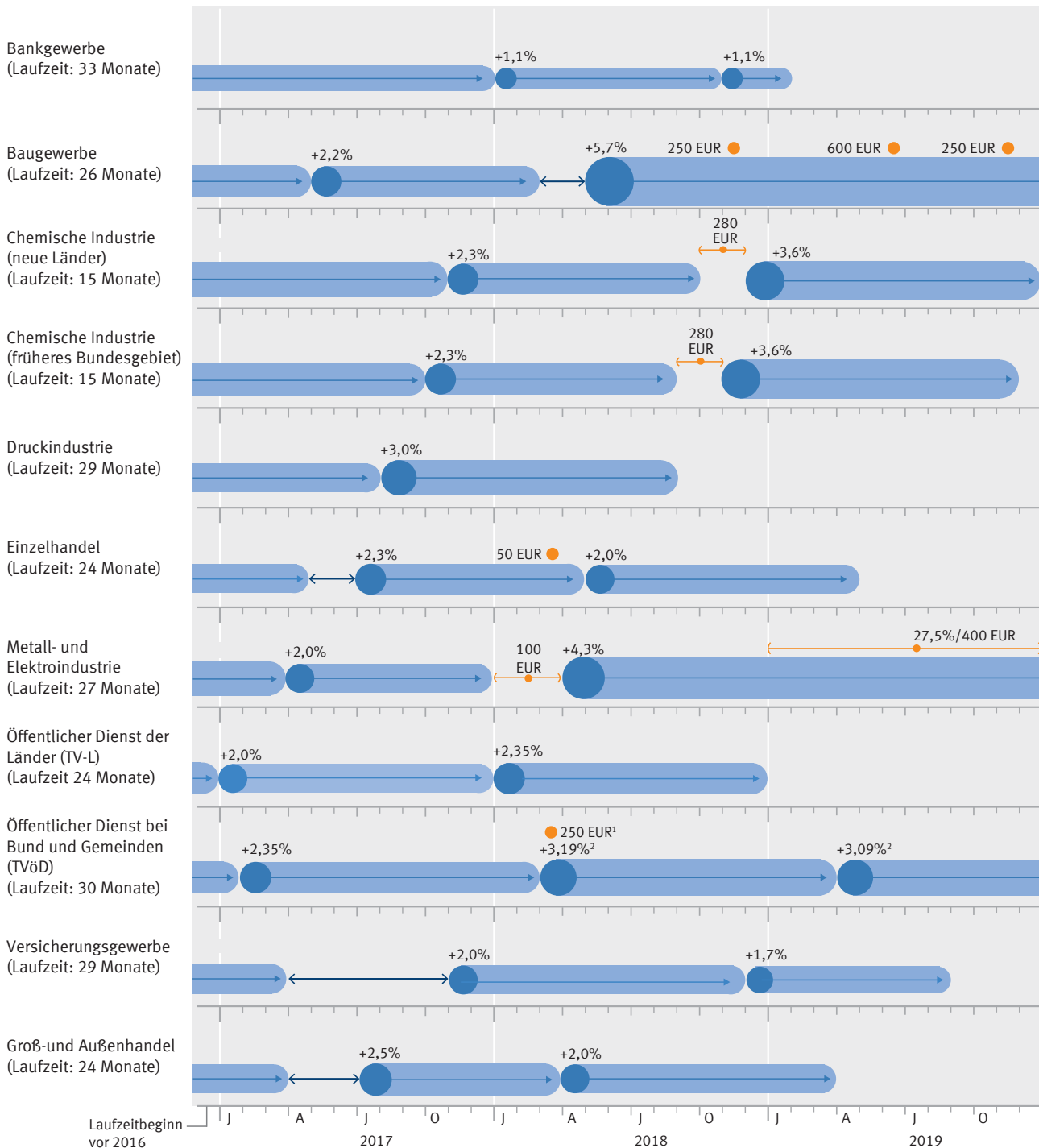
Detaillierte Daten zu Tarifverdiensten in verschiedenen Branchen, Regionen und Berufen, zu Mindestlöhnen sowie zu wichtigen tariflichen Regelungen, wie Arbeitszeit, Sonderzahlungen oder Urlaubsgeld, finden Sie unter www.destatis.de/tarifdatenbank.

Zudem sind eine Sonderveröffentlichung über [Verdienste im Öffentlichen Dienst](#) sowie spezielle [Brancheninformationen](#) verfügbar.

Schaubild

Laufzeiten sowie Pauschal- (PZ) und Einmalzahlungen (EZ) ausgewählter Tarifabschlüsse 2017/2018/2019 (regionale Abweichungen möglich)

- Tarifierhöhungen
- Einmalzahlung
- ↔ Laufzeit: angegeben für den jeweils jüngsten gültigen Tarifvertrag
- ▬ Laufzeit des Tarifabschlusses
- ↔ Pauschalzahlung
- ↔ Nullmonat



Nullmonat: Zeitraum, in dem ein Tarifabschluss für den ersten Monat keine Tarifierhöhung bzw. Pauschalzahlung vorsieht.
 Pauschalzahlung: Ausgleichszahlung für den verzögerten Beginn der Tarifierhöhung.
 Einmalzahlung: Zusätzlich zur Tarifierhöhung gezahlte Leistung.

1 Für die Entgeltgruppen E1 bis E6.
 2 Durchschnittliche Tarifierhöhung.

Quelle: Destatis

2018 - 06 - 0774

Ausgewählte Tariferhöhungen im zweiten Halbjahr 2018

Weitere Informationen zu den einzelnen Tarifverträgen finden Sie unter www.destatis.de/tarifdatenbank

	Datum des Inkrafttretens	Erhöhung in Prozent
Erbringung von landwirtschaftlichen Dienstleistungen		
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Garten-, Landschafts- und Sportplatzbaubetriebe in der Bundesrepublik Deutschland	01.10.18	2,4
Kohlenbergbau, Torfgewinnung		
Entgelttarifvertrag für den Erzbergbau in der Bundesrepublik Deutschland	01.10.18	2,3
Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau		
Lohntarifvertrag für die Kies-, Sand-, Splitt-, Mörtel- und Transportbetonindustrie in Brandenburg, Berlin-Ost, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen	01.07.18	3,0
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Kies- und Sandindustrie in Rheinland-Pfalz	01.09.18	2,2
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Kies- und Sandindustrie in Hessen	01.09.18	2,2
Gewinnung von Natursteinen, Kies, Sand, Ton und Kaolin		
Lohntarifvertrag für die nordwestfälische Kalkindustrie Halle in Künsebeck und Rheine-Dörenthe	01.10.18	2,1
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Naturstein Industrie (Bahn- und Wegebaustoffe sowie Sandstein) in Rheinhessen-Pfalz	01.09.18	2,2
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Naturstein- und Naturwerkstein-Industrie in Rheinland-Pfalz	01.09.18	2,2
Ernährungsgewerbe		
Lohntarifvertrag für die Futtermittelindustrie in Niedersachsen und Bremen	01.11.18	2,3
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Nahrungsmittelindustrie und Fettschmelzen in Bayern	01.08.18	100€**
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Fleischwarenindustrie in Hessen	01.07.18	2,0
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Fleischereien, Partyservice und Imbissbetriebe, Betriebe auf dem Hamburger Schlachthof und Fleischgroßmarkt in Hamburg	01.07.18	3,2
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für das Fleischerhandwerk in Baden-Württemberg	01.08.18	3,0
Entgelttarifvertrag für die Obst- und Gemüseverwertungsindustrie in Bayern	01.07.18	2,5
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Molkereien (milchbe- und -verarbeitende Betriebe) in Hessen	01.07.18	3,0
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Milchindustrie (Milchwirtschaft Ost) in den neuen Ländern	01.12.18	1,0
Entgelttarifvertrag für die Tarifgemeinschaft Mühlen in Baden-Württemberg	01.08.18	2,2
Entgelttarifvertrag für das Konditorenhandwerk in Schleswig-Holstein	01.10.18	1,8
Entgelttarifvertrag für die Süßwarenindustrie in Rheinland-Pfalz	01.08.18	2,5
Entgelttarifvertrag für die Süßwarenindustrie in Baden-Württemberg	01.07.18	2,5
Lohntarifvertrag für das Bäckerhandwerk in Schleswig-Holstein und Hamburg	01.11.18	1,69*
Gehaltstarifvertrag für das Bäckerhandwerk in Schleswig-Holstein und Hamburg	01.11.18	2,26*
Lohntarifvertrag für das Bäckerhandwerk in Baden-Württemberg	01.07.18	2,3
Gehaltstarifvertrag für das Bäckerhandwerk in Baden-Württemberg	01.07.18	2,4
Lohntarifvertrag für das Bäckerhandwerk in Bayern	01.07.18	2,5
Gehaltstarifvertrag für das Bäckerhandwerk in Bayern	01.07.18	2,62*
Entgelttarifvertrag für die Handelsmälzereien und deren Lagerhäuser in Bayern und Baden-Württemberg	01.10.18	2,7
Entgelttarifvertrag für die Brauereien in der Pfalz	01.09.18	2,3
Entgelttarifvertrag für die Erfrischungsgetränke- und Mineralbrunnenindustrie und des einschlägigen Handels sowie Betriebe der Essenzenindustrie in Bayern	01.07.18	3,0
Entgelttarifvertrag für die Brauereien im Saarland	01.09.18	2,3
Textilindustrie		
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Textilindustrie, einschließlich der Autogurtindustrie in Schleswig-Holstein und Hamburg	01.09.18	1,7
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Textilindustrie in Niedersachsen (ohne den ehemaligen Regierungsbezirk Osnabrück) und Bremen	01.09.18	1,7
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Textilindustrie in Westfalen und Regierungsbezirk Osnabrück (Regierungsbezirke Münster, Detmold)	01.09.18	1,7
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Textilindustrie in Baden-Württemberg sowie Kreis Lindau/ Bayern	01.09.18	1,7
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Textilindustrie in Nordrhein (RB Düsseldorf, Köln) sowie Stadt Schwelm	01.09.18	1,7
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Textilindustrie in Hessen	01.09.18	1,7

*Durchschnittliche Tariferhöhung

**Erhöhung um einen Sockelbetrag

Ausgewählte Tariferhöhungen im zweiten Halbjahr 2018

Weitere Informationen zu den einzelnen Tarifverträgen finden Sie unter www.destatis.de/tarifdatenbank

	Datum des Inkrafttretens	Erhöhung in Prozent
Textilindustrie		
Lohntarifvertrag für die Textilindustrie in Rheinland-Pfalz	01.09.18	1,7
Gehaltstarifvertrag für die Textilindustrie in Mittelrhein	01.09.18	1,7
Gehaltstarifvertrag für die Textilindustrie in der Pfalz	01.09.18	1,7
Gehaltstarifvertrag für die Textilindustrie in Nordbayern	01.09.18	1,7
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Textilindustrie in Südbayern	01.09.18	1,7
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Textilindustrie im Saarland	01.09.18	1,7
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Textilindustrie in Berlin	01.09.18	1,7
Entgelttarifvertrag für die Textilindustrie in den neuen Bundesländern	01.09.18	1,9
Bekleidungsindustrie		
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in Schleswig-Holstein und Hamburg	01.09.18	1,7
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in Niedersachsen und Bremen (ohne ehemaligen Reg.-Bez. Osnabrück)	01.09.18	1,7
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in Baden-Württemberg sowie dem bayerischen Kreis Lindau	01.09.18	1,7
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie im ehemaligen Regierungsbezirk Osnabrück (Niedersachsen)	01.09.18	1,7
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in Nordrhein (nordrheinischer Teil des Landes Nordrhein-Westfalen) Nordrhein-Westfalen	01.11.18	1,7
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in Westfalen	01.09.18	1,7
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in Hessen	01.09.18	1,7
Lohntarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in Rheinland-Pfalz	01.09.18	1,7
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in Bayern (ohne Regierungsbezirk Unterfranken)	01.09.18	1,7
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie des Regierungsbezirk Unterfranken	01.09.18	1,7
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in Berlin (West)	01.09.18	1,7
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Miederindustrie in der Bundesrepublik Deutschland	01.09.18	1,9
Herstellung von Leder und Lederwaren (ohne Herstellung von Lederbekleidung)		
Entgelttarifvertrag für die Lederwaren-, Kunststoffwaren- und Kofferindustrie in der Bundesrepublik Deutschland	01.11.18	3,2
Holzgewerbe		
Entgelttarifvertrag für die Tischlerhandwerk in Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg und Bremen	01.08.18	2,2
Entgelttarifvertrag für das Holz- und Kunststoff verarbeitende Handwerk im Saarland	01.07.18	2,1
Entgelttarifvertrag für das Holz- und Kunststoff verarbeitende Handwerk (Tischlerhandwerk) in Berlin	01.07.18	2,86*
Papiergewerbe		
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Papier, Pappe, Zellstoff und Holzstoff erzeugende Industrie in Schleswig-Holstein, Hamburg und Niedersachsen	01.08.18	1,2
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die papiererzeugende Industrie im Kreise Düren, Jülich, Euskirchen und Umgebung	01.08.18	1,2
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Papier-, Pappe-, Zellstoff- und Holzstofferzeugung in Hessen	01.08.18	1,2
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die papiererzeugende Industrie in Rheinland-Pfalz	01.08.18	1,2
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Papier-, Pappe-, Zellstoff- und Holzstofferzeugung in Baden-Württemberg	01.08.18	1,2
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Papier, Pappe, Zellstoff und Holzstoff erzeugende Industrie (ostdeutsche Papierindustrie) in den neuen Ländern und Berlin-Ost	01.08.18	1,2
Gehaltstarifvertrag für die Papier, Pappe und Kunststoff verarbeitende Industrie in Düren, Jülich, Euskirchen und Umgebung	01.07.18	2,1
Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern		
Gehaltstarifvertrag für Redakteurinnen / Redakteure an Zeitschriften in der Bundesrepublik Deutschland	01.07.18	2,35+100€**
Gehaltstarifvertrag für das Zeitungsverlagsgewerbe in Hamburg	01.09.18	1,5

*Durchschnittliche Tariferhöhung

**Erhöhung um einen Sockelbetrag

Ausgewählte Tariferhöhungen im zweiten Halbjahr 2018

Weitere Informationen zu den einzelnen Tarifverträgen finden Sie unter www.destatis.de/tarifdatenbank

	Datum des Inkrafttretens	Erhöhung in Prozent
Chemische Industrie		
Entgelttarifvertrag für die chemische Industrie in Schleswig-Holstein	01.11.18	3,6
Entgelttarifvertrag für die chemische Industrie in Hamburg	01.11.18	3,6
Entgelttarifvertrag für die chemische Industrie in Bremen	01.11.18	3,6
Entgelttarifvertrag für die chemische Industrie in Niedersachsen	01.11.18	3,6
Entgelttarifvertrag für die chemische Industrie in Westfalen	01.11.18	3,6
Entgelttarifvertrag für die chemische Industrie in Nordrhein	01.10.18	3,6
Entgelttarifvertrag für die chemische Industrie in Hessen	01.10.18	3,6
Entgelttarifvertrag für die chemische Industrie in Rheinland-Pfalz	01.10.18	3,6
Entgelttarifvertrag für die chemische Industrie in Baden-Württemberg	01.11.18	3,6
Entgelttarifvertrag für die chemische Industrie in Bayern	01.11.18	3,6
Entgelttarifvertrag für die chemische Industrie im Saarland	01.12.18	3,6
Entgelttarifvertrag für die chemische Industrie in Berlin-West	01.11.18	3,6
Entgelttarifvertrag für die chemische Industrie in Berlin-Ost, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen	01.12.18	3,6
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren		
Entgelttarifvertrag für die kunststoffverarbeitende Industrie in Baden-Württemberg	01.08.18	2,4
Entgelttarifvertrag für die kunststoffverarbeitende Industrie in den neuen Ländern	01.07.18	2,3
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden		
Entgelttarifvertrag für die Feuerfest- und Säureschutzindustrie (feuerfeste und säurefeste Steine und Erzeugnisse) in Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Niedersachsen und Hessen	01.09.18	2,1
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Kalk- und Dämmstoffindustrie in RB. Rheinhessen-Pfalz mit Ausnahme der Landkreise Alzey, Bingen, Mainz und Worms sowie der hierin liegenden kreisfreien Städte	01.09.18	2,2
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die feinkeramische Industrie in Nord- und Westdeutschland	01.07.18	2,5
Entgelttarifvertrag für die Zementindustrie Nord in Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen und Niedersachsen	01.10.18	2,0
Entgelttarifvertrag für die Zementindustrie und die gemischten Werke der Zementindustrie in Nordrhein-Westfalen	01.10.18	2,0
Entgelttarifvertrag für die Zementindustrie in Rheinland-Pfalz	01.09.18	3,2
Entgelttarifvertrag für die Kalksandsteinindustrie in der Bundesrepublik Deutschland	01.10.18	2,1
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Beton- und Fertigteilindustrie in Norddeutschland (Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein)	01.07.18	2,1
Metallgewerbe, H.v. Büromaschinen, DV-Geräten, Elektrotechnik, F+O, Maschinen- und Fahrzeugbau		
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die eisenschaffende Industrie (Saarhütten) (Eisen- und Stahlindustrie) für das Saarland	01.08.18	1,7
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Metallbau und Feinwerktechnik in Nordrhein-Westfalen	01.10.18	2,3
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Betriebe zur Reparatur von Landmaschinen und Ackerschleppern und Betriebe zur Herstellung von Landmaschinen (Landmaschinenmechanikerhandwerk) in Nordrhein-Westfalen	01.07.18	2,7
Baugewerbe		
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Haus- und Versorgungstechnik in Niedersachsen	01.09.18	2,5
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für das Elektrohandwerk in Schleswig-Holstein	01.08.18	3,2
Entgelttarifvertrag für das Elektrohandwerk in Hessen und Rheinland-Pfalz	01.09.18	2,7
Lohntarifvertrag für das Elektrohandwerk in Baden-Württemberg	01.09.18	2,7
Entgelttarifvertrag für Installateure und Heizungsbauer (einschließlich Klimaanlageanlagenbauer), Spengler (Flaschner, Klempner), Behälter und Apparatebauer in Bayern	01.10.18	4,0
Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen		
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für das Kraftfahrzeuggewerbe in Schleswig-Holstein	01.10.18	2,9
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für das Kraftfahrzeuggewerbe in Hamburg	01.10.18	2,9
Entgelttarifvertrag für das Kraftfahrzeughandwerk, -handel und -gewerbe in Niedersachsen	01.10.18	2,9
Entgelttarifvertrag für das Kraftfahrzeuggewerbe in Nordrhein-Westfalen	01.07.18	2,5
Entgelttarifvertrag für das Kraftfahrzeughandwerk und -gewerbe in Hessen	01.10.18	2,9

Ausgewählte Tariferhöhungen im zweiten Halbjahr 2018

Weitere Informationen zu den einzelnen Tarifverträgen finden Sie unter www.destatis.de/tarifdatenbank

	Datum des Inkrafttretens	Erhöhung in Prozent
Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen		
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für das Kraftfahrzeughandwerk und den Kraftfahrzeughandel in Baden-Württemberg	01.11.18	2,9
Entgelttarifvertrag für das Kraftfahrzeuggewerbe (Kraftfahrzeughandel und -handwerk) in Bayern	01.11.18	2,9
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für das Kraftfahrzeuggewerbe in Mecklenburg-Vorpommern	01.12.18	2,9
Entgelttarifvertrag für das Kraftfahrzeuggewerbe in Sachsen	01.10.18	2,9
Entgelttarifvertrag für das Kraftfahrzeuggewerbe in Sachsen-Anhalt	01.09.18	2,9
Entgelttarifvertrag für das Kraftfahrzeuggewerbe in Thüringen	01.10.18	2,9
Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)		
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Berlin (West)	01.07.18	2,0
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Berlin (Ost)	01.07.18	2,0
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Brandenburg	01.07.18	2,0
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Mecklenburg-Vorpommern	01.07.18	2,0
Entgelttarifvertrag für den herstellenden Buchhandel in Baden-Württemberg	01.08.18	2,6
Gastgewerbe		
Entgelttarifvertrag für das Hotel- und Gaststättengewerbe in Schleswig-Holstein	01.08.18	3,52*
Entgelttarifvertrag für das Hotel- und Gaststättengewerbe im Saarland	01.10.18	1,6*
Entgelttarifvertrag für das Hotel- und Gaststättengewerbe in Berlin	01.07.18	2,86*
Entgelttarifvertrag für das Hotel- und Gaststättengewerbe in Sachsen-Anhalt	01.07.18	1,66*
Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen		
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für Betriebe des Verkehrsgewerbes (Spedition, Seehafenspedition, Reederei, Schiffsmakler und Agenten, Lagerei, Möbeltransport, Güternah- und -fernverkehr, Autospedition) sowie Post- und Paketdienstleister in Schleswig-Holstein	01.10.18	2,2
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für das private Verkehrsgewerbe (Güterkraftverkehr, Speditionsgewerbe, Post- und Paketdienstleister) in Hamburg	01.08.18	2,4
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für das Speditions-, Lagerei-, Möbeltransportgewerbe in Südbaden	01.09.18	3,2
Gehaltstarifvertrag für das Speditions-, Lagerei-, Möbeltransportgewerbe in Südbaden	01.09.18	2,8
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für den privaten Personenverkehr mit Omnibussen (LHO) in Hessen	01.12.18	3,8
Lohntarifvertrag für das private Omnibusgewerbe in Bayern	01.11.18	2,57*
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für das Verkehrsgewerbe im Saarland	01.09.18	3,0
Entgelttarifvertrag für den Nahverkehr Brandenburg	01.10.18	2,0
Entgelttarifvertrag für das private Verkehrsgewerbe (Omnibusverkehr- und Touristikunternehmen) in Thüringen	01.07.18	3,39*
Entgelttarifvertrag für das private Verkehrsgewerbe und Logistikunternehmen in Thüringen, Sachsen und Sachsen/Anhalt	01.10.18	3,0
Kreditgewerbe		
Entgelttarifvertrag für das private Bankgewerbe und die öffentlich Banken (AGV Banken) in der Bundesrepublik Deutschland	01.11.18	1,1
Entgelttarifvertrag für die Volksbanken und Raiffeisenbanken sowie genossenschaftliche Zentralbanken in der Bundesrepublik Deutschland	01.08.18	1,2
Versicherungsgewerbe		
Gehaltstarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe in der Bundesrepublik Deutschland	01.12.18	1,7
Grundstücks- und Wohnungswesen		
Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Wohnungs- und Immobilienwirtschaft in der Bundesrepublik Deutschland	01.07.18	2,2
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung		
Gehaltstarifvertrag für die Rechtsanwalts- und Notariatskanzleien in Hamburg	01.10.18	2,0
Veterinärwesen		
Gehaltstarifvertrag für die Tiermedizinische Fachangestellte / Tierärzthelfer/-innen in der Bundesrepublik Deutschland	01.09.18	1,96*

*Durchschnittliche Tariferhöhung

Ausgewählte Tariferhöhungen im zweiten Halbjahr 2018

Weitere Informationen zu den einzelnen Tarifverträgen finden Sie unter www.destatis.de/tarifdatenbank

	Datum des Inkrafttretens	Erhöhung in Prozent
Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen		
Lohntarifvertrag für das Wach- und Sicherheitsgewerbe in Hamburg	01.08.18	3,5*
Gesundheitswesen		
Entgelttarifvertrag für das Pflegepersonal im Öffentlichen Dienst der Länder (TV-L Kr)	01.10.18	1,48
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen		
Entgelttarifvertrag für das Friseurhandwerk in Nordrhein-Westfalen	01.08.18	3,35*
Lohntarifvertrag für das Friseurhandwerk in Bayern	01.07.18	3,12*
Entgelttarifvertrag für private Hauswirtschaft und Dienstleistungszentren in Nordrhein-Westfalen	01.07.18	3,3
Entgelttarifvertrag für Privathaushalte und Dienstleistungszentren in Bayern	01.07.18	2,61*

Weitere Informationen zu den Mindestlöhnen finden Sie unter [Mindestlöhne nach Branchen in Deutschland](#)

*Durchschnittliche Tariferhöhung

Tabelle 1: Öffnungsklauseln in ausgewählten Tarifverträgen

Fachlicher und räumlicher Tarifbereich	Öffnungsklausel
Kali- und Steinsalzbergbau Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Sachsen-Anhalt, Thüringen	Zur Sicherung der Beschäftigung und/oder zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit können unter Beteiligung der Tarifvertragsparteien bis zu 5% niedrigere Entgeltsätze vereinbart werden.
Fleischwarenindustrie Hessen	Durch freiwillige Betriebsvereinbarung kann die tarifliche Jahressonderzahlung an den wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens/Betriebes gekoppelt werden. In der Vereinbarung ist die Bandbreite festzulegen, innerhalb derer sich die Jahressonderzahlung in Abhängigkeit von der wirtschaftlichen Situation erhöhen oder vermindern kann. Die Bandbreite beträgt bezogen auf die bisherige tarifliche Jahressonderzahlung höchstens 20 Prozentpunkte nach oben oder unten.
Textilindustrie Niedersachsen (ohne Osnabrück) Bremen, Westfalen Baden-Württemberg Osnabrück	Laut § 3 des Tarifvertrags zur Förderung der Beschäftigung und Wettbewerbsfähigkeit der westdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie können Arbeitgeber und Betriebsrat aus wirtschaftlichen Gründen durch freiwillige Betriebsvereinbarung die Kürzung, Verschiebung, oder den Wegfall der Pauschalzahlung vereinbaren. Für die Zeit der Kürzung, Verschiebung oder des Wegfalls muss eine Beschäftigungszusage für alle Beschäftigten des Betriebes gegeben werden. Bei guter wirtschaftlicher Lage ist auch eine Anhebung der monatlichen Auszahlungsbeträge bis auf das Doppelte möglich.
Bekleidungsindustrie Baden-Württemberg Hessen Bayern	Laut § 3 des Tarifvertrags zur Förderung der Beschäftigung und Wettbewerbsfähigkeit der westdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie können Arbeitgeber und Betriebsrat aus wirtschaftlichen Gründen durch freiwillige Betriebsvereinbarung die Kürzung, Verschiebung, oder den Wegfall der Pauschalzahlung vereinbaren. Für die Zeit der Kürzung, Verschiebung oder des Wegfalls muss eine Beschäftigungszusage für alle Beschäftigten des Betriebes gegeben werden. Bei guter wirtschaftlicher Lage ist auch eine Anhebung der monatlichen Auszahlungsbeträge bis auf das Doppelte möglich.
Chemische Industrie Deutschland	Aus wirtschaftlichen Gründen kann betrieblich vereinbart werden, die Tariferhöhung 2017 um 1 bis maximal 2 Monate nach hinten zu verschieben. In den Fassungen des Tarifvertrages Lebensarbeitszeit und Demografie vom 24.05.2012 und 27.03.2015, gültig ab 01.06.2012 - 31.12.2015 und ab 01.01.2016 - 31.12.2020 wurde unter § 14 Abs. 2 ein Demographie-Korridor vereinbart, mit dem die Betriebsparteien auf individueller und kollektiver Basis eine Wochenarbeitszeit zwischen 35 und 40 Stunden für einen befristeten Zeitraum vereinbaren können.

Tabelle 2: Öffnungsklauseln in ausgewählten Tarifverträgen

Fachlicher und räumlicher Tarifbereich	Öffnungsklausel
Baugewerbe Deutschland	Absenkung der Tarifentgelte um bis zu 4%, wobei der tarifliche Mindestlohn nicht unterschritten werden darf.
Handelsvermittlung und Großhandel Nordrhein- Westfalen	Tarifgebundene Firmen, die nachweisbar vorübergehend nicht in der Lage sind, die festgesetzten Tarifmindestvergütungen zu zahlen, können einen Antrag auf Unterschreitung stellen, über den ein paritätisch besetzter Ausschuss der Tarifvertragsparteien entscheidet.
Handelsvermittlung und Großhandel Rheinland- Pfalz Rheinland- Rheinessen.....	In Ausnahmefällen können, zur Sicherung der Beschäftigung und/oder zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens, niedrigere Entgeltsätze vereinbart werden.
Bankgewerbe Deutschland	Es besteht die Möglichkeit, die wöchentliche Arbeitszeit für Arbeitnehmergruppen oder Abteilungen bei gekürzten Bezügen auf bis zu 31 Stunden herabzusetzen, wenn nicht gleichzeitig betriebsbedingte Kündigungen ausgesprochen werden.
Druckgewerbe Deutschland	Zur Sicherung der Beschäftigung kann die Zahlung der Jahressonderzahlung und/oder des zusätzlichen Urlaubgeldes verschoben oder bei kleinen Betrieben gekürzt sowie die Wochenarbeitszeit reduziert werden.
Zeitarbeit Deutschland	Bei einer Gefährdung der wirtschaftlichen Bestandsfähigkeit eines Unternehmens können Arbeitgeber und/oder betriebliche Interessenvertretung bei den Tarifvertragsparteien eine Sonderregelung beantragen.
Apotheken Deutschland ohne Sachsen, Nordrhein ...	Aus wirtschaftlichen Gründen ist eine Kürzung der Jahressonderzahlung um bis zu 50% eines tariflichen Monatsverdienstes möglich.
Hotel- und Gast- stättengewerbe Thüringen	Bei wirtschaftlichen Schwierigkeiten können die Tarifvertragsparteien für einzelne Betriebe abweichende Regelungen vereinbaren.
Nahrungsmittelindustrie Hessen, Rheinland- Pfalz	Durch freiwillige Betriebsvereinbarungen kann die tarifliche Jahressonderzahlung an den wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens/Betriebes gekoppelt werden.